

# Mitmachen ist für mich Ehrensache!

Datenbank-Inhalte abgleichen, E-Mails verfassen, beantworten und Co. – Dinge, die eigentlich nicht zum Alltag der Elftklässlerin Monika Zilonka vom Königin-Katharina-Stift Gymnasium gehören. Am 5. Dezember war das aber anders. Sie war eine der Jugendlichen, die beim diesjährigen „Mitmachen Ehrensache“-Aktionstag einen Blick in die Arbeitswelt von Daimler werfen konnte und damit zusätzlich noch etwas Gutes tat.



## „Mitmachen Ehrensache“, was ist das eigentlich?

Jährlich zum „Internationalen Tag des Ehrenamtes“ findet die freiwillige Aktion statt. „Ich mache mit, weil an unserer Schule dafür geworben wurde und da dachte ich mir, das ist doch eine tolle Sache. Ich bekomme einen Eindruck von der Arbeitswelt und kann mich gleichzeitig ehrenamtlich betätigen“, erklärt Luise Felber (13) vom Hölderlinggymnasium. Sie verbrachte ihren Tag bei HRD/CA.

Genau darum geht es bei „Mitmachen Ehrensache“. Schüler ab der siebten Klasse suchen sich selbstständig einen Arbeitgeber und arbeiten dort einen Tag mit. Ihr erarbeitetes „Gehalt“ spenden sie dann gemeinnützigen Zwecken. Diese beziehen sich in der Regel auf regionale Projekte der Jugendarbeit. In diesem Jahr geht der Erlös an das Kindergästehaus der Caritas Stuttgart, die zur Entlastung der Familien Tages- und Kurzzeitbetreuung für Kinder und Jugendliche mit Behinderung anbietet. Außerdem kommt ein Teil des Erlöses dem TheSTEP e.V. und dem Jugendzentrum Rahovec im Kosovo zugute. Sie bieten Kindern und Jugendlichen aus sozial benachteiligten Familien sowie Flüchtlingskindern Skateboardkurse und Feriencamps bzw. Freizeit- und Bildungsangebote an.

Doch ohne freiwillige Schüler wäre die Aktion nicht möglich. Wie kommt also die Werbung in die Schulen? Dafür gibt es die sogenannten Botschafter, die sich aus ehrenamtlichen Schülern zusammensetzen und die sich – neben der Unterstützung des „Mitmachen Ehrensache“-Aktionsbüros – an ihrer Schule und auf speziellen Veranstaltungen für die Aktion stark machen.

Jasemin Özdirek, die 16-jährige Schülerin des Königin-Katharina-Stift Gymnasiums, ist eine der 30 Botschafterinnen und Botschafter in Stuttgart. Sie war bei der MB Accessories GmbH eingesetzt: „Ich bin vor drei Jahren durch andere Botschafter an unserer Schule auf das Ehrenamt aufmerksam geworden. Eine Aufgabe der Botschafter ist es, durch die Klassen zu gehen und für den Aktionstag zu werben. Mir hat „Mitmachen

Ehrensache“ und das Amt als Botschafterin sofort zugesagt. Denn erstens ist es für einen guten Zweck, und zweitens bekommt man die Möglichkeit, in verschiedene Berufe hineinzuschnuppern. Deswegen habe ich gar nicht lange überlegt und mich sofort dafür gemeldet.“

Auch Kalyani Gnoth (15), Lea Steineck (15), Mara Heinz (15), und Jan de Boer (16) des Leibniz Gymnasiums sind seit zwei Jahren als Botschafter ehrenamtlich für „Mitmachen Ehrensache“ aktiv. Sie waren am Aktionstag bei HRD/DT. „Ich finde die Aktion super, und ich engagiere mich gerne dafür“, sagt Kalyani. „Wir haben über Gabi Kircher, die Leiterin der Aktion von der Stuttgarter Jugendhaus Gesellschaft, von den freien Stellen bei Daimler erfahren. Wir hatten keine Ahnung, was uns hier erwarten würde, aber es gefällt uns total gut und macht auch Spaß,“ fügt Mara hinzu.



Begrüßungsrunde bei HRD/CA. Claus-Volker Steimle erklärt den Schülerinnen des Hölderlin Gymnasiums die Aufgaben und Funktionen der Daimler Corporate Academy.



v.l.: Die Achtklässlerinnen Emily Machalicky, Luise Haag, Luise Felber und Laura Leko bei der Arbeit. Sie sollten die DCA Bibliothek nach Erscheinungsdatum der Bücher neu sortieren.



Adriano Gómez-Bantel von Mercedes Benz Accessories gibt Schülerin Monika Zilonka (17) vom Königin-Katharina-Stift Gymnasium einen Einblick in die Arbeitswelt im Kommunikationsbereich.



„Ich bin durch eine Freundin zu der Aktion gekommen. Da ich kurz vor dem Abi stehe, ist es für mich eine gute Gelegenheit zu schauen, in welche Richtung ich gehen möchte,“ sagt Raphaella Süß (19) vom Königin-Katharina-Stift Gymnasium.



Die Werkstudentin Funda Baskan begleitet Schülerin Elisa Busch (17) vom Königin-Katharina-Stift Gymnasium durch den Tag und zeigt ihr, was im Einkauf alles zu erledigen ist.



Die 15-jährigen Schülerinnen Kalyani Gnoth, Lea Steineck und Mara Heinz (v.l.) machen sich Gedanken darüber, wie sich die Generation Z ihren zukünftigen Arbeitsplatz vorstellt...



... dabei wissen auch Jan de Boer (16) und Felix Schraft (15) ganz genau, was sie sich für die Zukunft wünschen.

Nicht nur die Schülerinnen und Schüler halten die Aktion für eine gute Sache. Auch die Betreuer haben Positives zu berichten. „Es ist eine super Chance für die Jugendlichen, Einblicke hinter die Kulissen zu bekommen und eine Sensibilität für das Thema Ehrenamt zu entwickeln. Aber auch wir als Arbeitgeber profitieren von der Sache, da es uns die Möglichkeit gibt, die Generation Z besser kennen zu lernen und ein Gespür für ihre Bedürfnisse zu erlangen. Ich finde es gut, dass wir als Unternehmen diese Aktion unterstützen,“ erklärt Aleksandra Jaworek von HRD/DT. Janusch Odida von MBA/SM sieht das genauso: „Ich bin zum ersten Mal als Betreuer tätig. Aber ich rate meinem Neffen auch immer, während der Schulzeit so viel wie möglich in unterschiedliche Berufsfelder hineinzuschnuppern. Das erleichtert die Entscheidung für den späteren Berufsweg enorm. Und die Kombination mit dem Ehrenamt macht dies natürlich umso lohnenswerter.“

## **Infokasten**

**Rund 600 Jugendliche waren in diesem Jahr für „Mitmachen Ehrensache“ in Stuttgart aktiv. Davon waren 42 Jugendliche in sechs verschiedenen Bereichen bei Daimler im Einsatz, und zwar bei der Car2go Deutschland GmbH, der Daimler Financial Services AG, bei der Mercedes-Benz Accessories GmbH, sowie in den Abteilungen IT, Global Talent Development und Daimler Corporate Academy. GENIUS – die junge WissensCommunity von Daimler – ist ein Angebot der Corporate Academy. Sie kooperiert inzwischen seit vier Jahren mit „Mitmachen Ehrensache“ und auch in diesem Jahr verdoppelt Daimler das Gehalt der Schüler auf zehn Euro pro Stunde. Durch das starke Engagement der Jugendlichen und die Bereitschaft vieler Firmen, bei der Aktion mitzumachen, betrug der Gesamterlös von 2015 beträchtliche 19.150 €. Am 22. März 2017 findet die offizielle Scheckübergabe an die geförderten Projekte statt. Wir sind schon gespannt, wie viel Geld die Schüler dieses Jahr zusammen erarbeitet haben.**

Bericht über den Mitmachen Ehrensache Aktionstag 2016 in der Daimler AG.